

Gemeindeversammlung Gemeinde Rüschlikon

Dienstag, 22. September 2020, 20:00 Uhr
Turnhalle Gulliver, Schulhaus Dorf
Pilgerweg 27, 8803 Rüschlikon

Rechnung 2019

Politische Gemeinde
8803 Rüschlikon

Jahresrechnung 2019

Ablieferung an Gemeinderat	13. März 2020
Abnahmebeschluss Gemeinderat	8. April 2020
Ablieferung an Rechnungsprüfungskommission	13. März 2020
Abnahmebeschluss Rechnungsprüfungskommission	8. Mai 2020
Abnahmebeschluss Gemeindeversammlung	22. September 2020

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Bericht, Anträge und Beschlüsse	
1 Bericht des Gemeinderats	4
2 Anträge und Beschlüsse	5
3 Kurzbericht der Revisionsstelle	7
4 Vollständigkeitserklärung	9
Jahresrechnung - Finanzbericht - Grafiken	
5 Finanzierung	11
6 Erfolgsrechnung (Funktionale Gliederung)	13
7 Erfolgsrechnung	14
8 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	15
9 Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen (Funktionale Gliederung)	17
9 Investitionsrechnungen	18
11 Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen (Einzelinvestitionen)	19
12 Investitionsrechnung Finanzvermögen	22
13 Bilanz	24
14 Geldflussrechnung	26
15 Anhang	
Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung	28
Angewandtes Regelwerk	28
Rechnungslegungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	28
Organisationseinheiten	30
Finanzinformationen	
Eventualforderungen	31
Eigenkapitalnachweis	32
Haushaltsgleichgewicht	33
Finanzkennzahlen	34

	Kreditrechtliche Angaben	
	Verpflichtungskredite	36
	Kreditabrechnung PS Moos, Energetische Sanierung und erweiterte Massnahmen	37
16	Grafiken	38

Kontakt

Gemeindeverwaltung Rüschnikon
Pilgerweg 29
8803 Rüschnikon

Finanzvorstand: Dr. Fabian Müller

Leiter Finanzen: Cyrille Rime
Telefon 044 724 72 15
E-Mail finanzen@rueschlikon.ch

Bericht, Anträge und Beschlüsse

Bericht des Gemeinderats

Die Erfolgsrechnung schliesst bei einem Aufwand von CHF 103'856'036.56 und einem Ertrag von CHF 98'888'771.91 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 4'967'264.65 ab.

Durch eine Veränderung der Rechtsgrundlagen zur Verbuchung des Finanzausgleichs ergibt sich eine Abweichung zum Budget in Höhe von 20.2 Mio. Franken. Dieser Sachverhalt ist im Wesentlichen dafür verantwortlich, dass anstelle des budgetierten Ertragsüberschusses nun ein Aufwandüberschuss vorliegt.

Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen zeigt bei Ausgaben von CHF 3'564'180.99 und Einnahmen von CHF 649'362.15 Nettoinvestitionen von CHF 2'914'818.84.

Die Investitionsrechnung im Finanzvermögen zeigt bei Ausgaben von CHF 241'574.87 und Einnahmen von CHF 0.-- Nettoinvestitionen von CHF 241'574.87.

Das zweckfreie Eigenkapital per 31. Dezember 2019 beträgt nach der Verbuchung des Aufwandüberschusses CHF 89'302'958.02.

Die Jahresrechnung 2019 mit Details und Erläuterungen finden sich in der Beilage.

Antrag des Gemeinderats

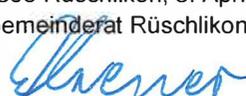
- 1 Der Gemeinderat hat die **Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2019** der Politischen Gemeinde Rüschtikon genehmigt.
- 2 Die Jahresrechnung 2019 der Politischen Gemeinde Rüschtikon weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	103'856'036.56
	Gesamtertrag	CHF	98'888'771.91
	Aufwandüberschuss	CHF	-4'967'264.65
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	3'564'180.99
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	649'362.15
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	CHF	-2'914'818.84
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	CHF	241'574.87
	Einnahmen Finanzvermögen	CHF	-
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	CHF	-241'574.87
Bilanz	Bilanzsumme	CHF	142'476'105.43

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet.
Der **Bilanzüberschuss beträgt neu CHF 69'302'958.02.**

- 3 Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2019 der Politischen Gemeinde Rüschtikon zu genehmigen.

8803 Rüschtikon, 8. April 2020
Gemeinderat Rüschtikon


Dr. Bernhard Elsener
Gemeindepräsident


Benno Albisser
Gemeindeschreiber

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

- 1 Die Rechnungsprüfungskommission hat die **Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2019** der Politischen Gemeinde Rüslikon in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung vom 8. April 2020 geprüft. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	CHF	103'856'036.56
	Gesamtertrag	CHF	98'888'771.91
	Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss	CHF	-4'967'264.65
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	3'564'180.99
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	649'362.15
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	CHF	-2'914'818.84
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	CHF	241'574.87
	Einnahmen Finanzvermögen	CHF	-
	Nettoinvestitionen Finanzvermögen	CHF	-241'574.87
Bilanz	Bilanzsumme	CHF	142'476'105.43

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet.
Der **Bilanzüberschuss beträgt neu CHF 69'302'958.02.**

- 2 Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Rüslikon finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.
- 3 Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.
- 4 Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2019 der Politischen Gemeinde Rüslikon entsprechend dem Antrag des Gemeinderats zu genehmigen.

8803 Rüslikon, 8. Mai 2020
Rechnungsprüfungskommission Rüslikon


Bernhard Schneider
Präsident


Gian Andrea Semadeni
Aktuar

Kurzbericht der Revisionsstelle



Tel. +41 44 444 35 55
Fax +41 44 444 35 35
www.bdo.ch

BDO AG
Schiffbaustrasse 2
8031 Zürich

An die Rechnungsprüfungskommission der Politischen Gemeinde Rüschlikon

Bericht der finanztechnischen Prüfstelle zur Jahresrechnung

Als finanztechnische Prüfstelle haben wir auftragsgemäss die beiliegende Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Rüschlikon bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung der Vorsteherschaft

Die Vorsteherschaft ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesezt (GG), 131.1, und Gemeindeverordnung (VGG), 131.11) verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Vorsteherschaft für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der finanztechnischen Prüfstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesezt (GG), 131.1, und Gemeindeverordnung (VGG), 131.11) und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften (Gemeindegesezt (GG), 131.1, und Gemeindeverordnung (VGG), 131.11).

Kurzbericht der Revisionsstelle



Tel. +41 44 444 35 55
Fax +41 44 444 35 35
www.bdo.ch

BDO AG
Schiffbaustrasse 2
8031 Zürich

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Fachkunde und den Leumund (§ 145 Gemeindegesetz (GG), 131.1) sowie die Unabhängigkeit (§ 146 Gemeindegesetz (GG), 131.1) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 28. April 2020

BDO AG

David Hämmerli

ppa. Nils Müller

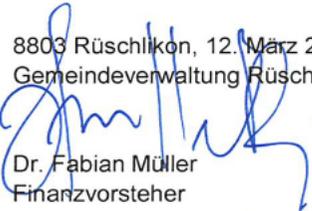
Zugelassener Revisionsexperte

Vollständigkeitserklärung

Der Finanzvorsteher und der Leiter Finanzen bestätigen, dass

- die Jahresrechnung den geltenden gesetzlichen Vorschriften entspricht und frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist;
- alle Geschäftsvorfälle in der vorliegenden Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnungen, Geldflussrechnung und Anhang) erfasst sind;
- alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte und Verpflichtungen in der Jahresrechnung berücksichtigt sind;
- allen bilanzierungspflichtigen Risiken und Wertebussen bei der Bewertung und Festsetzung der Wertberichtigungen und Rückstellungen genügend Rechnung getragen worden sind;
- alle Eventualverpflichtungen, Bürgschaften, Beteiligungsverhältnisse und weiteren wesentlichen Angaben im Anhang zur Jahresrechnung vollständig und richtig aufgeführt sind;
- alle zum Verständnis des Jahresergebnisses nötigen Informationen in den Kommentaren zur Jahresrechnung enthalten sind.

8803 Rüschlikon, 12. März 2020
Gemeindeverwaltung Rüschlikon


Dr. Fabian Müller
Finanzvorsteher


Cyrille Rime
Leiter Finanzen

Jahresrechnung - Finanzbericht - Grafiken

Finanzierung

Finanzierung	Gesamthaushalt		Allgemeiner Haushalt		Eigenwirtschaftsbetriebe	
	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget
+ Ertragsüberschuss	0.00	4'417'500.00	0.00	4'417'500.00	-	-
- Aufwandüberschuss	4'967'264.65	0.00	4'967'264.65	0.00	-	-
+ Betriebsgewinne Eigenwirtschaftsbetriebe (Einlagen in Spezialfinanzierung)	12'267.61	-	-	-	12'267.61	0.00
- Betriebsverluste Eigenwirtschaftsbetriebe (Entnahmen aus Spezialfinanzierung)	171'825.46	218'100.00	-	-	171'825.46	218'100.00
+ Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	136'614.81	320'300.00	113'606.50	299'700.00	23'008.31	20'600.00
- Ertrag aus Aufwertungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	73'059.16	0.00	60'791.55	0.00	0.00	0.00
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	187'602.91	231'000.00	15'777.45	12'900.00	0.00	0.00
+ Einlagen in das Eigenkapital	20'000'000.00	20'000'000.00	20'000'000.00	20'000'000.00	0.00	0.00
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Selbstfinanzierung	15'054'806.41	24'506'800.00	15'191'355.95	24'704'300.00	-136'549.54	-197'500.00
./. Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	2'914'818.84	5'083'300.00	3'247'280.90	5'079'500.00	-332'462.06	3'800.00
Finanzierungsüberschuss (+) / Finanzierungsfehlbetrag (-)	12'139'987.57	19'423'500.00	11'944'075.05	19'624'800.00	195'912.52	-201'300.00
Selbstfinanzierungsgrad (in %)	516%	482%	468%	486%	41%	-5197%

Selbstfinanzierung: Summe der selbst erwirtschafteten Mittel. Die Selbstfinanzierung ist vergleichbar mit der Kenngrösse des Cashflows. Im Vergleich zum Cashflow erfolgt die Berechnung der Selbstfinanzierung nach einer vereinfachten Methode.

Selbstfinanzierungsgrad: Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein. Bei einem Wert von über 100 % können die Investitionen vollständig eigenfinanziert werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.

Richtwerte
> 100 % ideal
80 - 100 % gut bis vertretbar
50 - 80 % problematisch
0 - 50 % ungenügend

Finanzierung

Finanzierung - Eigenwirtschaftsbetriebe	Wasserwerk		Abwasserbeseitigung		Abfallwirtschaft	
	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget	Rechnung	Budget
+ Betriebsgewinne Eigenwirtschaftsbetriebe (Einlagen in Spezialfinanzierung)	12'267.61	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
- Betriebsverluste Eigenwirtschaftsbetriebe (Entnahmen aus Spezialfinanzierung)	0.00	24'700.00	121'324.84	102'600.00	50'500.62	90'800.00
+ Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	23'706.22	60'700.00	-8'678.35	-48'300.00	7'980.44	8'200.00
- Ertrag aus Aufwertungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
+ Einlagen in das Eigenkapital	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Selbstfinanzierung	35'973.83	36'000.00	-130'003.19	-150'900.00	-42'520.18	-82'600.00
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-195'755.18	-76'200.00	-136'706.88	80'000.00	0.00	0.00
Finanzierungsüberschuss (+) / Finanzierungsfehlbetrag (-)	231'729.01	112'200.00	6'703.69	-230'900.00	-42'520.18	-82'600.00
Selbstfinanzierungsgrad (in %)	-18%	-47%	95%	-189%		

Erfolgsrechnung

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)		Rechnung 2019		Budget 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	6'216'733.31	904'466.92	5'893'900.00	1'106'600.00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	1'306'493.99	287'268.00	1'420'300.00	196'700.00
2	Bildung	13'159'046.16	1'718'535.63	11'917'900.00	1'347'000.00
3	Kultur, Sport und Freizeit	1'689'562.89	197'779.24	1'663'600.00	158'900.00
4	Gesundheit	3'607'208.17	1'889.00	2'702'300.00	1'500.00
5	Soziale Sicherheit	7'863'845.07	3'859'563.08	7'607'000.00	3'067'300.00
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	2'624'259.17	804'598.60	2'671'900.00	608'800.00
7	Umweltschutz und Raumordnung	2'187'846.80	1'792'286.67	2'160'500.00	1'699'200.00
8	Volkswirtschaft	53'755.20	605'711.45	73'300.00	592'100.00
9	Finanzen und Steuern	65'147'285.80	88'716'673.32	45'448'900.00	77'199'000.00
Total Aufwand / Ertrag		103'856'036.56	98'888'771.91	81'559'600.00	85'977'100.00
Aufwandüberschuss / Ertragsüberschuss		0.00	4'967'264.65	4'417'500.00	0.00
Total		103'856'036.56	103'856'036.56	85'977'100.00	85'977'100.00

Erfolgsrechnung

Gestufter Erfolgsausweis		Rechnung 2019	Budget 2019
30	Personalaufwand	11'056'599.33	10'758'000.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'388'272.44	7'176'400.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	78'215.97	320'300.00
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	73'059.16	
36	Transferaufwand	63'933'661.25	41'837'900.00
37	Durchlaufende Beiträge	34'400.00	
	<i>Total betrieblicher Aufwand</i>	<i>82'564'208.15</i>	<i>60'092'600.00</i>
40	Fiskalertrag	87'462'050.75	71'495'700.00
41	Regalien und Konzessionen	1'345.90	
42	Entgelte	4'318'524.73	3'612'400.00
43	Verschiedene Erträge	17'881.54	
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	187'602.91	231'000.00
46	Transferertrag	4'705'926.78	3'997'500.00
47	Durchlaufende Beiträge	34'400.00	
	<i>Total betrieblicher Ertrag</i>	<i>96'727'732.61</i>	<i>79'336'600.00</i>
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	14'163'524.46	19'244'000.00
34	Finanzaufwand	470'104.43	567'900.00
44	Finanzertrag	1'339'315.32	5'741'400.00
	Ergebnis aus Finanzierung	869'210.89	5'173'500.00
Operatives Ergebnis		15'032'735.35	24'417'500.00
38	Ausserordentlicher Aufwand	20'000'000.00	20'000'000.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00
Ausserordentliches Ergebnis		-20'000'000.00	-20'000'000.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-4'967'264.65	4'417'500.00
	Aufwandüberschuss (-) / Ertragsüberschuss (+)		
39	Interne Verrechnungen: Aufwand	821'723.98	899'100.00
49	Interne Verrechnungen: Ertrag	821'723.98	899'100.00
	Total Aufwand	103'856'036.56	81'559'600.00
	Total Ertrag	98'888'771.91	85'977'100.00

Erfolgsrechnung

Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Konto	Rechnung 2019	Budget 2019	Differenz	
30 Personalaufwand	11'056'599.33	10'758'000.00	298'599.33	Der Personalaufwand liegt mit CHF 298'599 (+2.78 %) über dem Budget. Die Abweichung ist unter anderem auf die Mehrleistungen und Ferienguthaben der Mitarbeitenden sowie dem Anstieg der Kosten für Primarschule und Tagesbetreuung zurückzuführen.
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'388'272.44	7'176'400.00	211'872.44	Der Sachaufwand stieg gegenüber dem Budget um CHF 211'872. Davon entfällt der Hauptteil auf die Sanierung des Gemeindearchivs. Für die Reinigung des mit Pilz befallenen Archivs und die noch andauernde Sanierung mussten im 2019 nicht budgetierte Aufwendungen in der Höhe von rund CHF 350'000 verbucht werden.
33 Abschreibungen VV	78'215.97	320'300.00	-242'084.03	Es wurde weniger investiert und fertiggestellt als vorgesehen. Deshalb liegen die Abschreibungen unter dem Budget.
34 Finanzaufwand	470'104.43	567'900.00	-97'795.57	Die Passivzinsen liegen unter dem Budgetwert. Es mussten weniger Zinsen auf Steuern aufgewendet werden.
35 Einlagen in Fonds & Spezialfin.	73'059.16	0	73'059.16	Die Wasserversorgung hat besser abgeschlossen als budgetiert und konnte statt einer Entnahme eine Einlage in die Spezialfinanzierung vornehmen. Darüber hinaus wurden Ersatzabgaben für Parkplatzbauten in den entsprechenden Fonds eingelegt.
36 Transferaufwand	63'933'661.25	41'837'900.00	22'095'761.25	Der Transferaufwand stieg um CHF 22.21 Mio. (53.08 %). Mit Beschluss (KR-Nr. 300/2018) vom 18. März 2019 hat der Kantonsrat § 119 Abs. 2 und 3 des Gemeindegesetzes vom 20. April 2015 (GG; LS 131.1) geändert. Der neue Passus sieht vor, dass die Gemeinden den Ressourcenausgleich zeitlich abgrenzen (Vollmodell) oder auf eine Abgrenzung verzichten. Die bisherige Differenzbetrachtung ist nicht mehr vorgesehen und widerspricht, in der Auslegung des Gemeindeamtes, den Grundsätzen der Rechnungslegung. Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 22. Mai 2019 entschieden, auf eine Rückstellung zu verzichten. Deshalb musste, abweichend vom budgetierten Differenzmodell von CHF 24.14 Mio., der volle Finanzausgleich in Höhe von CHF 44.36 Mio. (+20.22) verbucht werden.
37 Durchlaufende Beiträge	34'400.00	0	34'400.00	Weiterleitung der vereinnahmten Ersatzbeiträge für Schutzraumbauten an den Kanton. Die Einnahme erfolgt auf Konto 47.
38 Ausserordentlicher Aufwand	20'000'000.00	20'000'000.00	0.00	Die budgetierte Einlage in die finanzpolitische Reserve musste ungeachtet des Aufwandüberschusses und der Gesetzesänderung beim Finanzausgleich in voller Höhe verbucht werden.
39 Interne Verrechnungen	821'723.98	899'100.00	-77'376.02	Die internen Verrechnungen sind tiefer ausgefallen. Grund dafür ist die budgetierte, jedoch nicht mehr zulässige interne Verrechnung von Mieten.

40	Fiskalertrag	87'462'050.75	71'495'700.00	15'966'350.75	Die Steuererträge liegen um CHF 15.97 Mio. höher als geplant. Im Vergleich zum Rechnungsjahr 2018 sind CHF 8.39 Mio. mehr eingegangen.
42	Entgelte	4'318'524.73	3'612'400.00	706'124.73	Gegenüber dem Budget sind Mehrerträge von CHF 706'125 zu verzeichnen. Der Grund liegt im Anstieg von verrechenbaren Leistungen, vor allem in den Bereichen Schule, Hochbau und Liegenschaften. Weiter konnten höhere Bussenerträge verzeichnet werden.
44	Finanzertrag	1'339'315.32	5'741'400.00	-4'402'084.68	Die geplante Veräusserung der Finanzliegenschaften wurde verschoben. Zudem musste in der Eingangsbilanz nach HRM2 der zu realisierende Gewinn bereits berücksichtigt werden. Dies bedeutet, dass der Verkauf zum Buchwert erfolgen und kein Gewinn zu verbuchen sein wird. Weiter wurde die geplante Fusion der Stiftung Seehügel AG mit der Gemeinde und der Übernahme des Landwerts im Finanzvermögen zeitlich verschoben. Für beide Vorgänge waren im Budget 2019 CHF 4.44 Mio. eingestellt.
45	Entnahmen aus Fonds & Spezialfin.	187'602.91	231'000.00	-43'397.09	Die Entnahmen fielen tiefer aus als vorgehen. Dies aufgrund des Überschusses der Wasserversorgung, welcher in Konto 35 zu einer Einlage in die Spezialfinanzierung führte.
46	Transferertrag	4'705'926.78	3'997'500.00	708'426.78	Der Transferertrag ist um CHF 708'426 höher ausgefallen. Dies hauptsächlich aufgrund gestiegener Rückerstattungen von Kanton und privaten Haushalten der Abteilung Soziales (+CHF 603'909) sowie Kantonsbeiträgen bei der Schule (+CHF 80'539).
47	Durchlaufende Beiträge	34'400.00	0	34'400.00	Vereinnahmte Ersatzbeiträge für Schutzraumbauten.
49	Interne Verrechnungen	821'723.98	899'100.00	-77'376.02	Die internen Verrechnungen sind tiefer ausgefallen. Grund dafür ist die budgetierte, jedoch nicht mehr zulässige interne Verrechnung von Mieten.

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)		Rechnung 2019		Budget 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	Allgemeine Verwaltung	1'083'502.73	0.00	2'140'000.00	0.00
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	0.00	0.00	0.00	0.00
2	Bildung	1'292'690.99	-45'465.70	664'500.00	0.00
3	Kultur, Sport und Freizeit	239'132.55	0.00	450'000.00	0.00
4	Gesundheit	0.00	0.00	180'000.00	0.00
5	Soziale Sicherheit	34'950.65	0.00	30'000.00	0.00
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	455'884.58	0.00	1'465'000.00	0.00
7	Umweltschutz und Raumordnung	458'019.49	694'827.85	1'053'800.00	900'000.00
8	Volkswirtschaft	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Ausgaben / Einnahmen		3'564'180.99	649'362.15	5'983'300.00	900'000.00
Nettoinvestitionen		0.00	2'914'818.84	0.00	5'083'300.00
Total		3'564'180.99	3'564'180.99	5'983'300.00	5'983'300.00

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Investitionsrechnung VV, Sachgruppen		Rechnung 2019	Budget 2019
50	Sachanlagen	3'132'831.64	4'345'000.00
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0.00
52	Immaterielle Anlagen	221'054.70	1'164'500.00
54	Darlehen	0.00	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00
56	Eigene Investitionsbeiträge	210'294.65	473'800.00
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0.00	0.00
Total Investitionsausgaben		3'564'180.99	5'983'300.00
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	0.00	0.00
61	Rückerstattungen	0.00	0.00
62	Übertragung von immateriellen Anlagen in das Finanzvermögen	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	649'362.15	900'000.00
64	Rückzahlung von Darlehen	0.00	0.00
65	Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	0.00	0.00
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0.00	0.00
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0.00	0.00
Total Investitionseinnahmen		649'362.15	900'000.00
Investitionen Verwaltungsvermögen			
Total Investitionsausgaben		3'564'180.99	5'983'300.00
Total Investitionseinnahmen		649'362.15	900'000.00
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Nettoinvestitionen (-)	-2'914'818.84	-5'083'300.00

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Institutionelle Gliederung - Einzelinvestitionen		Rechnung 2019		Budget 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	Präsidiales	91'405.80		800'000.00	
INV00018	Glasfaserkabel, Ausbau			700'000.00	
INV00043	Glasfaserkabel, Planungskredit	20'496.95			
INV00001	Ferienkolonieverein Casa San Roco, Ern. Wasserleitung	70'908.85		100'000.00	
1	Finanzen/Steuern	72'367.50		100'000.00	
INV00039	ERP-Systeme, Anpassung	72'367.50		60'000.00	
INV00040	HRM2, Einführung			40'000.00	
2	Tiefbau/Werke	818'250.37	694'827.85	2'568'800.00	900'000.00
200	Tiefbau	455'884.58		1'465'000.00	
INV00020	ST: Trottoirüberfahrt Langentannenstr./Säumerstr., Anpassung	3'181.85		120'000.00	
INV00021	ST: Dorfstrasse, Belagssanierung 1. Etappe			60'000.00	
INV00026	ST: Trennsystem Marbach, 5. Et. Meteor- und Schmutzwasser	6'229.70		160'000.00	
INV00029	Stützmauer SBB Dorfstrasse, Sanierung			200'000.00	
INV00031	Öffentliche Beleuchtung, Umst. LED-Systemsteuerung 2. Et.	100'947.75		90'000.00	
INV00006	Bahnhof Nord, Erweiterung PU Süd bis Pilgerweg	154'810.13			
INV00019	BUWAHAR Weidstrasse	44'000.05		450'000.00	
INV00023	Kommunalfahrzeuge, Ersatz 2019	60'167.20		60'000.00	
INV00034	Weihnachtsbeleuchtung	86'547.90		75'000.00	
INV00006	Bahnhof Nord, Erweiterung PU Süd bis Pilgerweg			250'000.00	
210	Land-/Forstwirtschaft, Grünanlagen			200'000.00	
INV00035	Seewasser-Wärmeverbund, Etappe 2020			50'000.00	
INV00032	Flutlichtanlage grosser Sportplatz Moos, Ersatz LED			150'000.00	
220	Werke: Wasser	151'938.82	347'694.00	373'800.00	450'000.00
INV00025	WL: Feldimoosstrasse, Ersatz Wasserleitung	10'000.00		130'000.00	
INV00027	WL: Trennsystem Marbach, 5. Etappe Meteor- und Schmutzwasser	2'553.02		50'000.00	
INV00033	WL: TRKL (Seewasserwerk)			33'800.00	
INV00030	HTRK, Erneuerung Transport- und Quellwasserleitung	139'385.80		160'000.00	
INV00036	Wasser: Anschlussgebühren		347'694.00		450'000.00
221	Werke: Abwasserbeseitigung	210'426.97	347'133.85	530'000.00	450'000.00
INV00024	Bahnhofstrasse 24, Kanalumlægung	173'476.74		180'000.00	
INV00028	KN: Trennsystem Marbach, 5. Etappe Meteor- und Schmutzwasser	29'948.51		350'000.00	
INV00112	Kanalisation Alpenstrasse	7'001.72			

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Institutionelle Gliederung - Einzelinvestitionen		Rechnung 2019		Budget 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INV00037	Abwasser: Anschlussgebühren		347'133.85		450'000.00
5	Soziales			180'000.00	
INV00038	Stiftung Abegg Huus, Beitrag 2019			180'000.00	
6	Schule	19'009.05		64'500.00	
INV00003	PMI Sclaris, Upgrade	19'009.05		64'500.00	
7	Hochbau/Planung	344'238.45		400'000.00	
INV00002	Anschaffung EDV-Anlagen	235'057.25		230'000.00	
INV00002	Anschaffung EDV-Anlagen	109'181.20		170'000.00	
8	Liegenschaften	2'218'909.82	-45'465.70	1'870'000.00	
INV00012	Gemeindehaus, Sanierung Aussenanlagen Süd	34'308.00		150'000.00	
INV00007	Gemeindehaus, Werterhaltungsmassnahmen Fassade, Fenster und Ersatz Fensterläden	247'023.25		250'000.00	
INV00010	Gemeindehaus, Neumöblierung Etappe 2019	123'396.70		150'000.00	
INV00015	Oetikergut, Ersatz Aufzugsanlage	80'590.40		80'000.00	
INV00016	Oetikergut, Sanierung Garagengebäude	58'956.25		60'000.00	
INV00014	Friedhof, Sanierung Grabzugänge	95'653.70		100'000.00	
INV00005	Bahnhof Nord, Weingartenstrasse und Parkanlage	102'125.23			
INV00005	Bahnhof Nord, Weingartenstrasse und Parkanlage			250'000.00	
INV00008	Seebad, Werterhaltungsmassnahmen	168'223.70		200'000.00	
INV00052	Schulanlage Dorf, Evakuierungsanlage	96'847.15			
INV00098	Schulliegenschaften, Anschaffung Maschinen und Geräte	8'794.30			
INV00045	Schulanlage Dorf, Sanierung Kanalisation	49'963.75			
INV00054	Primarschulhaus Dorf B, Teilinstandsetzung und Erneuerung	214'737.06			
INV00055	Primarschulhaus Dorf B, Ersatz Bühnentechnik und Multimediaanlage Singsaal	46'067.75			
INV00098	Schulliegenschaften, Anschaffung Maschinen und Geräte	22'384.00			
INV00098	Schulliegenschaften, Anschaffung Maschinen und Geräte	55'232.80			
INV00004	Primarschulhaus Moos, Sanierung Klassenzimmer Trakt A	235'492.30		300'000.00	
INV00013	Schulanlage Moos, Trakt C	296'154.13			
INV00119	Primarschulhaus Moos, Sanierung Gebäudehülle	30'365.60			
INV00120	PS Moos Sanierung Pausenplatz (15010001217)	-25'491.85			
INV00098	Schulliegenschaften, Anschaffung Maschinen und Geräte	89'425.95			
INV00013	Schulanlage Moos, Trakt C			100'000.00	
INV00099	Sekundarschulhaus Moos: Schulraumerweiterung	157'781.55			

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Institutionelle Gliederung - Einzelinvestitionen		Rechnung 2019		Budget 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INV00118	ZV Sekundarschule Kilchberg-Rüschlikon	-90'931.35			
INV00098	Schulliegenschaften, Anschaffung Maschinen und Geräte	36'712.25			
INV00118	ZV Sekundarschule Kilchberg-Rüschlikon		-45'465.70		
INV00017	Suntenwiese, Werterhaltungsmassnahmen (Fassade, Erdbebenertüchtigung)	31'432.90			
INV00098	Schulliegenschaften, Anschaffung Maschinen und Geräte	3'517.75			
INV00017	Suntenwiese, Werterhaltungsmassnahmen (Fassade, Erdbebenertüchtigung)			30'000.00	
INV00009	Planung Sportanlagen Rüschlikon	50'146.55			
INV00009	Planung Sportanlagen Rüschlikon			200'000.00	
		3'564'180.99	649'362.15	5'983'300.00	900'000.00
	Nettoinvestitionen		2'914'818.84		5'083'300.00
		3'564'180.99	3'564'180.99	5'983'300.00	5'983'300.00

Investitionsrechnung Finanzvermögen

Investitionsrechnung FV, Sachgruppen		Rechnung 2019	Budget 2019
70	Investitionen in Sachanlagen	241'574.87	2'023'000.00
72	Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten von Sachanlagen	0.00	0.00
75	Übertragung von Sachanlagen aus dem Verwaltungsvermögen	0.00	0.00
77	Übertragung von realisierten Gewinnen aus Sachanlagen in die Erfolgsrechnung	0.00	2'206'600.00
Total Ausgaben		241'574.87	4'229'600.00
80	Verkauf von Sachanlagen	0.00	12'390'900.00
82	Beiträge Dritter für Sachanlagen	0.00	0.00
85	Übertragung von Sachanlagen ins Verwaltungsvermögen	0.00	0.00
87	Übertragung von realisierten Verlusten aus Sachanlagen in die Erfolgsrechnung	0.00	0.00
Total Einnahmen		0.00	12'390'900.00
Investitionen Finanzvermögen			
Total Ausgaben		241'574.87	4'229'600.00
Total Einnahmen		0.00	12'390'900.00
Nettoinvestitionen Finanzvermögen	Ausgabenüberschuss (-) / Einnahmenüberschuss (+)	-241'574.87	8'161'300.00

Investitionsrechnung Finanzvermögen

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Rechnung 2019		Budget 2019	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	241'574.87	0.00	4'229'600.00	12'390'900.00
9690 Mobilien und übrige Sachanlagen des Finanzvermögens	0.00	0.00	0.00	0.00
Total Ausgaben / Einnahmen	241'574.87	0.00	4'229'600.00	12'390'900.00
Nettoinvestitionen / Einnahmenüberschuss	0.00	241'574.87	8'161'300.00	0.00
Total	241'574.87	241'574.87	12'390'900.00	12'390'900.00

Bilanz

Aktiven		01.01.2019	31.12.2019
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	60'822'852.63	43'436'764.80
101	Forderungen	11'562'317.33	41'619'662.25
102	Kurzfristige Finanzanlagen	0.00	
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	522'229.19	377'803.10
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	31'527.25	28'011.45
	Umlaufvermögen	72'938'926.40	85'462'241.60
107	Finanzanlagen	3'554'100.00	3'554'100.00
108	Sachanlagen FV	48'631'485.00	48'873'059.87
	Anlagevermögen Finanzvermögen*	52'185'585.00	52'427'159.87
Total Finanzvermögen		125'124'511.40	137'889'401.47
140	Sachanlagen VV	1'170'036.90	3'595'615.43
142	Immaterielle Anlagen		200'729.69
144	Darlehen	0.00	0.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	13'200.00	13'200.00
146	Investitionsbeiträge	625'263.03	777'158.84
	Anlagevermögen Verwaltungsvermögen*	1'808'499.93	4'586'703.96
Total Verwaltungsvermögen		1'808'499.93	4'586'703.96
Total Aktiven		126'933'011.33	142'476'105.43
* Total Anlagevermögen		53'994'084.93	57'013'863.83

Bilanz

Passiven		01.01.2019	31.12.2019
200	Laufende Verbindlichkeiten	-21'933'555.81	-22'450'798.29
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-28'699.11	-10'029'262.80
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	-677'123.68	-939'373.14
205	Kurzfristige Rückstellungen	-717'408.00	-591'517.70
	Kurzfristiges Fremdkapital	-23'356'786.60	-34'010'951.93
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-20'545'652.24	-10'516'389.41
208	Langfristige Rückstellungen	0.00	0.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	-613'958.79	-600'301.89
	Langfristiges Fremdkapital	-21'159'611.03	-11'116'691.30
	Total Fremdkapital	-44'516'397.63	-45'127'643.23
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-7'954'076.25	-7'794'518.33
291	Fonds im Eigenkapital	-192'314.85	-250'985.85
292	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0.00	0.00
293	Vorfinanzierungen	0.00	0.00
	Zweckgebundenes Eigenkapital	-8'146'391.10	-8'045'504.18
294	Finanzpolitische Reserve	0.00	-20'000'000.00
295	Aufwertungsreserve (Einführung HRM2)	261'300.07	0.00
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-5'413'391.05	0.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-69'118'131.62	-69'302'958.02
	Zweckfreies Eigenkapital	-74'270'222.60	-89'302'958.02
	Total Eigenkapital	-82'416'613.70	-97'348'462.20
	Total Passiven	-126'933'011.33	-142'476'105.43

Geldflussrechnung

Geldflussrechnung - indirekte Methode		Rechnung 2019
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	-4'967'264.65
+	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	136'614.81
+/-	Abnahme / Zunahme Forderungen	-30'060'912.11
+/-	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	144'426.09
+/-	Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	3'515.80
+/-	Wertberichtigungen / Wertaufholungen Darlehen u. Beteiligungen VV	0.00
+/-	Wertberichtigungen / Marktwertanpassungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	0.00
+/-	Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen (realisiert)	0.00
+/-	Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	0.00
+/-	Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	0.00
-	Nicht liquiditätswirksame Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten FV	0.00
+/-	Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	417'144.48
+/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	573'261.72
+/-	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	-57'258.80
+/-	Einlagen / Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen FK u. EK	-114'543.75
+/-	Einlagen / Entnahmen Eigenkapital	20'000'000.00
-	Aktivierung Eigenleistungen	-2'806.55
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)		-13'927'822.96
-	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-3'564'180.99
+	Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	649'362.15
=	Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)	-2'914'818.84
-	Übertragungen Verwaltungs- ins Finanzvermögen	0.00
+	Übertragungen Finanz- ins Verwaltungsvermögen	0.00
+/-	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	0.00
+/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	-311'012.26
+/-	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Investitionsrechnung	-68'631.50
-	Entnahmen aus Fonds	0.00
+	Aktiviert Eigenleistungen	2'806.55
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen		-3'291'656.05
+/-	Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV und derivative Finanzinstrumente	0.00
+/-	Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	0.00
+/-	Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)	0.00

+/-	Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	-241'574.87
+/-	Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	0.00
+/-	Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)	0.00
+	Nicht liquiditätswirksame Erwerbs- und Verkaufsnebenkosten FV	0.00
+	Übertragungen Verwaltungs- ins Finanzvermögen	0.00
-	Übertragungen Finanz- ins Verwaltungsvermögen	0.00
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen		-241'574.87
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		-3'533'230.92
+/-	Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	10'000'563.69
+/-	Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-10'029'262.83
+/-	Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	3'567.19
+/-	Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	100'098.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		74'966.05
Veränderung Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen		-17'386'087.83
Stand Flüssige Mittel per 1.1.		60'822'852.63
Stand Flüssige Mittel per 31.12.		43'436'764.80
Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen		-17'386'087.83

Anhang

Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung

Angewandtes Regelwerk

Rechtliche Grundlagen

Die vorliegende Jahresrechnung beruht auf dem Gemeindegesetz vom 20. April 2015 (GG; LS 131.1), der Gemeindeverordnung vom 29. Juni 2016 (VGG, LS 131.11) und dem Handbuch über den Finanzhaushalt der Zürcher Gemeinden.

Regelwerk

Die Rechnungslegung orientiert sich an den Standards des Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 für die Kantone und Gemeinden (HRM2).

Rechnungslegungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung soll die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend darstellen („True and Fair View“-Prinzip) und richtet sich nach den Grundsätzen der Verständlichkeit, der Wesentlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit, der Fortführung, der Stetigkeit, der Periodenabgrenzung und der Bruttodarstellung. In Abweichung vom Prinzip der Bruttodarstellung sind Aufwandminderungsbuchungen beim Personalaufwand zulässig. Der **Ressourcenausgleich** ist von der Periodenabgrenzung ausgenommen. **Er wird gemäss § 119 Abs. 2 GG nicht zeitlich abgegrenzt.**

Die Buchführung richtet sich nach den Grundsätzen der Vollständigkeit, der Richtigkeit, der Rechtzeitigkeit und der Nachprüfbarkeit.

Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden bilanziert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Verpflichtungen werden bilanziert, wenn deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, ihre Erfüllung sicher oder wahrscheinlich zu einem Mittelabfluss führen wird und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann.

Die Vermögenswerte werden in Finanz- und Verwaltungsvermögen gegliedert. Das Finanzvermögen besteht aus jenen Vermögenswerten, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können. Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Verpflichtungen gegenüber Sonderrechnungen werden dem Fremdkapital zugerechnet.

Anhang

Vermögenswerte des Verwaltungsvermögens mit mehrjähriger Nutzungsdauer werden aktiviert, sofern ihr Anschaffungswert über der **Aktivierungsgrenze von CHF 50'000** liegt (GR-Beschluss Nr. 56 vom 14. Juni 2017). Für Grundstücke, Investitionsbeiträge, Darlehen und Beteiligungen kommt keine Aktivierungsgrenze zur Anwendung. Positionen des Finanzvermögens werden ungeachtet der Aktivierungsgrenze bilanziert. Bei den Verpflichtungen kommt die **Wesentlichkeitsgrenze von CHF 50'000** nur bei den Rückstellungen zur Anwendung. Alle übrigen Positionen der Verbindlichkeiten im Fremdkapital werden unabhängig von der Wesentlichkeitsgrenze bilanziert.

Beim Übergang zum HRM2 wurde keine **Neubewertung des Verwaltungsvermögens** gemäss § 179 Abs. 1 lit. c. GG vorgenommen.

Die Steuererträge werden nach dem Soll-Prinzip abgegrenzt. Das heisst, dass Ende Jahr alle Steuerguthaben für das betreffende Jahr verbucht sind, für die Rechnungen ausgestellt wurden. Das Soll-Prinzip entspricht nicht vollumfänglich dem Ansatz der periodengerechten Verbuchung, da keine Schätzungen zur Differenz der definitiv geschuldeten Steuern getätigt werden.

Bewertungsgrundsätze

Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert. Das Grundeigentum im Finanzvermögen wird in einer Legislaturperiode mindestens einmal neu bewertet. **Die letzte Bewertung des Grundeigentums im Finanzvermögen fand per 01.01.2019 statt.**

Positionen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich der Abschreibungen bilanziert. Erhaltene Investitionsbeiträge werden mit den Investitionsausgaben verrechnet (Aktivierung der Nettoinvestitionen). Die Positionen des Verwaltungsvermögens, welche durch Nutzung einem Wertverzehr unterliegen, werden planmässig nach Anlagekategorie über die festgelegte Nutzungsdauer abgeschrieben. Die zugrunde liegenden Nutzungsdauern ergeben sich aus dem Mindeststandard gemäss §132 Abs. 3 GG in Verbindung mit Ziffer 4 VGG. Das Verwaltungsvermögen wird jährlich auf dauernde Wertminderungen geprüft. Ist eine dauernde Wertminderung absehbar, wird der bilanzierte Wert berichtigt.

Positionen des Fremdkapitals und des Eigenkapitals werden grundsätzlich zu Nominalwerten bilanziert.

Bereichsspezifische Regelungen (Anlagekategorien und Nutzungsdauern)

Bei folgenden Aufgabenbereichen werden Branchenregelungen angewendet:

Wasserwerk:	Branchenregelung, Aktivierungsgrenze CHF 50'000 GR-Beschluss Nr. 14. Juni 2017
Abwasserwerk:	Branchenregelung, Aktivierungsgrenze CHF 50'000 GR-Beschluss Nr. 14. Juni 2017
Abfall	Branchenregelung, Aktivierungsgrenze CHF 50'000 GR-Beschluss Nr. 14. Juni 2017

Interne Zinsen

Der Zinssatz für die internen Verzinsungen gemäss § 36 VGG beträgt gemäss GR-Beschluss Nr. 66 vom 27. Juni 2018 0.5 %. Verzinst wird der Wert Anfang Jahr.

Verzinst werden

- a) die Verpflichtungen der Gemeinde gegenüber Sonderrechnungen,
- b) die Guthaben und Verpflichtungen der Gemeinde gegenüber Spezial- und Vorfinanzierungen der Eigenwirtschaftsbetriebe,
- c) die Liegenschaften des Finanzvermögens,
- d) das Verwaltungsvermögen der Eigenwirtschaftsbetriebe.

Anhang

Organisationseinheiten

In der Gemeinderechnung integriert

Die Rechnung wird über den gesamten Haushalt der Gemeinde grundsätzlich als Einheit geführt. Sie besteht aus der Hauptrechnung einschliesslich Spezialfinanzierungen und den Sonderrechnungen. Die Jahresrechnung beinhaltet die Gemeindelegislative, die Gemeindeexekutive, die gesamte Gemeindeverwaltung, die Eigenwirtschaftsbetriebe sowie die Rechtspflege auf kommunaler Ebene.

Folgende Organisationen verfügen über eine autonome Verwaltungsorganisation:

- Friedensrichteramt
- Betreibungsamt
- Zivilstandsamt

Die Teilrechnungen dieser Organisationen werden am Ende des Rechnungsjahres in die allgemeine Gemeinderechnung integriert.

Nicht in der Gemeinderechnung konsolidiert

Die Beteiligungen im Verwaltungsvermögen umfassen Organisationen des öffentlichen Rechts (selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt oder Zweckverband) oder des Privatrechts (beispielsweise AG, Stiftung, Verein), welche öffentliche Aufgaben erfüllen. Die Gemeinde ist als Mitglied oder Eigentümerin an diesen Organisationen beteiligt. Diese Organisationen werden nicht in die Gemeinderechnung konsolidiert, sondern werden im Beteiligungsspiegel ausgewiesen.

Folgende Organisationen, an denen die Gemeinde zu mehr als 50 % beteiligt ist und damit einen beherrschenden Einfluss ausüben kann, werden in der Jahresrechnung nicht erfasst:

- Zweckverband Gemeinderechtspflege Kilchberg-Rüschlikon
- Zweckverband Sekundarschule Kilchberg-Rüschlikon

Der Beteiligungsspiegel enthält weiterführende Informationen.

Anhang

Eventualforderungen

Schuldner	Art der Forderung	Datum	Verfallzeit	Forderung Betrag	Zinssatz und Zinstermin	Sicherheiten	Hinweise auf verdeckte Risiken
Beamtenversicherungskasse BVK	möglicher Einkauf Arbeitgeberbeitragsreserve	31.12.2020		4'411'048.75			
Zürcher Kantonalbank ZKB	Solidarbürgschafts- verpflichtung zugunsten Stiftung Abegg Huus	12.04.2017		20'000'000.00			

Anhang

Eigenkapitalnachweis

Veränderungen	Stand	Umbuchung	Spezialfinanzierungen		Fonds		Finanzpolitische		Marktwertreserve	Jahresergebnis		Stand
	01.01.2019	Neubewertung*	Einlage	Entnahme	Einlage	Entnahme	Einlage	Entnahme	Finanzinstrumente	Ertragsü.	Aufwandü.	31.12.2019
2900 Spezialfinanzierungen im Eigenkapital												7'794'518.33
Wasserwerk	2'198'881.37	-0.06	12'267.61									2'211'148.92
Abwasserbeseitigung	4'675'145.92			-121'324.84								4'553'821.08
Abfallwirtschaft	1'080'048.96	-0.01		-50'500.62								1'029'548.33
												0.00
2910 Fonds im Eigenkapital												250'985.85
Ersatzabgaben für Parkplatzbauten	185'563.00				58'671.00							244'234.00
Forstreservfonds	6'751.85											6'751.85
												0.00
2940 Finanzpolitische Reserve							20'000'000.00					20'000'000.00
2950 Aufwertungsreserve*												0.00
Aufwertungsreserve allgemeiner Haushalt	-261'300.00	261'300.00										0.00
Aufwertungsreserve Wasserwerk	-0.06	0.06										0.00
Aufwertungsreserve Abwasserbeseitigung												0.00
Aufwertungsreserve Abfallwirtschaft	-0.01	0.01										0.00
												0.00
2960 Neubewertungsreserve FV*	5'413'391.05	-5'413'391.05										0.00
2961 Marktwertreserve auf Finanzinstrumenten												0.00
2990 Jahresergebnis											-4'967'264.65	-4'967'264.65
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	69'118'131.62	5'152'091.05										74'270'222.67
Total	82'416'613.70	0.00	12'267.61	-171'825.46	58'671.00	0.00	20'000'000.00	0.00	0.00	0.00	-4'967'264.65	97'348'462.20

* Per 31.12.2019 werden die Wertänderungen aufgrund der Neubewertungen wie folgt aufgelöst (§ 179 Abs. 3 GG):

- Aufwertungsreserve allgemeiner Haushalt und Neubewertungsreserve FV werden dem Konto 2999 "Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre" zugewiesen.
- Die Aufwertungsreserve der einzelnen Eigenwirtschaftsbetriebe werden dem entsprechenden Spezialfinanzierungskonto des Eigenwirtschaftsbetriebs zugewiesen.

Anhang

Haushaltsgleichgewicht

Ausgleich des Budgets

Regel: Der Gemeindesteuerfuss wird grundsätzlich so festgesetzt, dass die Erfolgsrechnung des Budgets ausgeglichen ist (§ 92 Abs. 1 GG).

Jahresergebnis Erfolgsrechnung	Ertragsüberschuss (+) gemäss Budget	4'417'500.00
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	Aufwandüberschuss (-) gemäss Jahresrechnung	-4'967'264.65

Als Bemessungszeitraum des mittelfristigen Ausgleichs gelten sieben Jahre, d.h. die zwei abgeschlossenen Rechnungsjahre, das laufende Budget- bzw. Rechnungsjahr, das künftige Budgetjahr und drei Planjahre.

Zulässiger Aufwandüberschuss

Regel: Pro Jahr darf ein Aufwandüberschuss in der Höhe der budgetierten Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen zuzüglich 3 % des Steuerertrags budgetiert werden (§ 92 Abs. 2 GG).

Ist das Finanzvermögen grösser als das Fremdkapital (Nettovermögen), darf von Abs. 2 abgewichen und bis zur Höhe der Differenz ein Aufwandüberschuss budgetiert werden (§ 92 Abs. 3 GG).

Falls Einlagen in die Vorfinanzierungen (§ 90 Abs. 3 GG) oder in die Reserve (§ 123 Abs. 2 GG) budgetiert werden, darf im Budget kein Aufwandüberschuss resultieren.

Die Regelung ist für die Jahresrechnung nicht relevant.

Anhang

Haushaltsgleichgewicht

Kennzahlen

Regel: Zur Beurteilung der Veränderung des Eigenkapitals, der Zinsbelastung und der Investitionen werden folgende Kennzahlen ausgewiesen (§ 94 GG).

Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die Kapitalstruktur der Gemeinde. Sie zeigt, zu welchem Anteil die Aktiven selber finanziert sind. Ein höheres Eigenkapital bedeutet mehr Handlungsspielraum der Gemeinde und eine bessere Bonität gegenüber den Kreditgebern.

Richtwerte
> 25 % genügend
< 25 % ungenügend

2019	2020	2021	2022	Ø
67%	66%	67%	72%	68%

Zinsbelastungsquote

Die Zinsbelastungsquote informiert über das Verhältnis der Zinsen zum laufenden Ertrag. Sie zeigt, wie gut die Gemeinde ihre Verpflichtungen gegenüber den Kreditgebern erfüllen kann. Die Tragbarkeitsberechnung erfolgt zu einem durchschnittlichen Zinssatz von 5 %.

Richtwerte
< 5 % genügend
> 5 % ungenügend

2019	2020	2021	2022	Ø
0%	0%	0%	0%	0%

Investitionsanteil

Der Investitionsanteil zeigt das Ausmass der Investitionstätigkeit an. Er gibt an, welcher Anteil der gesamten Ausgaben einer Gemeinde für Investitionen in die Infrastruktur eingesetzt wird.

Richtwerte
> 10 % genügend
< 10 % ungenügend

2019	2020	2021	2022	Ø
4%	15%	11%	5%	9%

Anhang

Finanzkennzahlen

	Rechnung 2019	Budget 2019	Richtwerte
Anzahl Einwohner	6'103	6'003	
Steuerfuss	73%	73%	
Steuerkraft pro Einwohnerin und Einwohner in Franken (eigene Berechnung)	17'526	14'287	
Selbstfinanzierungsgrad	516%	482%	> 100 % ideal 80 - 100 % gut bis vertretbar 50 - 80 % problematisch < 50 % ungenügend
Anteil der Nettoinvestitionen, der aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.			
Zinsbelastungsanteil	0%	0%	0 - 4 % gut 4 - 9 % genügend > 9 % schlecht
Anteil des laufenden Ertrags, welcher durch den Nettozinsaufwand gebunden ist.			
Nettoverschuldungsquotient	-116%	-82%	< 100 % gut 100 - 150 % genügend > 150 % schlecht
Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen, der erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen.			
Nettoschuld I pro Einwohnerin und Einwohner	-15'199	-8'692	< 0 Fr. Nettovermögen 1 - 1'000 Fr. geringe Verschuldung 1'001 - 2'500 Fr. mittlere Verschuldung 2'501 - 5'000 Fr. hohe Verschuldung > 5'000 Fr. sehr hohe Verschuldung
Verschuldung pro Einwohnerin und Einwohner in Franken.			

Anhang

Kreditrechtliche Angaben

Verpflichtungskredite (ohne Projektierungskredite)

Kreditbeschluss								Rechnung 2019						
Datum	Organ	Brutto Netto	Kredit Fr.	Konto ER Konto IR	Bezeichnung	Ausgaben kumuliert bis 2018	Einnahmen kumuliert bis 2018	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben kumuliert bis 2019	Einnahmen kumuliert bis 2019	Abweichung bewilligter Kredit	Abrechnung Datum	Organ
01.06.2017	GV		2'900'000	INV00054	Primarschulhaus Dorf B, Teilinstandsetzung und Erneuerung	3'165'331.20		214'737.06		3'380'068.26		480'068.26		
03.03.2013	UR		11'000'000	INV00119	Primarschulhaus Moos, Sanierung Gebäudehülle	12'589'448.00		30'365.60		12'619'813.60		1'619'813.60		
03.03.2013	UR		11'000'000	INV00118	ZV Sekundarschule Kilchberg- Rüschlikon (Anteil Rüschlikon)	11'061'654.50		-45'465.65		11'016'188.85		16'188.85		
						26'816'433.70	0.00	199'637.01	0.00	27'016'070.71	0.00			

Ausweis der von den Stimmberechtigten (Gemeindeversammlung oder Urne) oder dem Gemeindeparlament beschlossenen Verpflichtungskredite (§ 19 Abs. 1 lit. f. VGG).

Objekt

Primarschulhaus Moos

Investition

Energetische Sanierung und erweiterte Massnahmen

	in CHF
Kredit	11'399'245
Projektierung Energetische Sanierung und erweiterte Massnahmen, Liegenschaftenkommission 6. April 2011	100'000
Projektierung Energetische Sanierung und erweiterte Massnahmen, Gemeinderat 5. Oktober 2011	50'000
Projektierung Energetische Sanierung und erweiterte Massnahmen, Liegenschaftenkommission 11. April 2012	100'000
Projektierung Energetische Sanierung und erweiterte Massnahmen, Liegenschaftenkommission 29. August 2012	15'000
Projektierung Energetische Sanierung und erweiterte Massnahmen, Gemeinderat 26. September 2012	134'245
Energetische Sanierung und erweiterte Massnahmen, Urnenabstimmung 3. März 2013	11'000'000

	Ausgaben in CHF	Einnahmen in CHF
Bauausgaben	13'038'628	
1. Projektierung	418'815	
2. Energetische Sanierung und erweiterte Massnahmen	12'619'813	
Baueinnahmen		165'990
1. Staatsbeiträge		165'990
Netto-Bauausgaben		12'872'638
Kredit		11'399'245
Brutto-Bauausgaben		13'038'628
Mehrausgaben gegenüber bewilligtem Kredit		1'639'383

	Ausgaben in CHF	Einnahmen in CHF
Nachweis Buchhaltung	13'038'628	165'990
Investitionsrechnung 2011	149'970	
Investitionsrechnung 2012	269'181	
Investitionsrechnung 2013	686'184	
Investitionsrechnung 2014	2'668'863	
Investitionsrechnung 2015	7'384'889	
Investitionsrechnung 2016	1'475'136	165'990
Investitionsrechnung 2017	359'831	
Investitionsrechnung 2018	14'208	
Investitionsrechnung 2019	30'366	

Erläuterungen

Die Abrechnung weist Brutto-Bauausgaben von CHF 13'038'628 aus, was einer Kreditüberschreitung von CHF 1'639'383 entspricht. Die Kostenüberschreitung von 14.4 % ist auf nachfolgende begründete Ursachen zurückzuführen:

- Der Kreditantrag zuhanden der Urnenabstimmung vom 3. März 2013 wurde auf Basis des Vorprojekts und mit einer Genauigkeit von +/- 15 % erstellt (Vergleich Weisung Urnenabstimmung vom 3. März 2013 Pkt 5.1 Anlagekosten)
- Mehrkosten aufgrund der schlechten Bausubstanz verschiedener Bauteile (Fassade, Wände, Decken etc.) in der Höhe von circa CHF 740'000
- Mehrkosten aufgrund von Altlasten (Asbest und PCB) in der Höhe von circa CHF 40'000
- Mehrkosten bei Erstellung Liftunterfahrt und Sanierung Kanalisation aufgrund geologischer Verhältnisse in der Höhe von circa CHF 280'000
- Mehrkosten bei Umgebungsarbeiten und der Brunnensanierung in der Höhe von circa CHF 470'000

Die nationale Dienstleistungszentrale des Gebäudeprogramms hat sich mit einem Förderbeitrag an der Sanierung der Gebäudehülle beteiligt. Der Förderbeitrag in der Höhe von CHF 165'990 konnte als Baueinnahme verbucht werden.

Grafiken zur Erfolgsrechnung

